

Bezirksklasse Herren LG/UE/DAN

SV Holdenstedt : TSV Mechtersen-Vögelsen
Samstag, 15.10.2022, 16:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim SV Holdenstedt

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 39:30 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV Holdenstedt ihr Heimspiel in der Bezirksklasse Herren LG/UE/DAN gegen den TSV Mechtersen-Vögelsen. 240 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Barrenschee / Burghard den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 7. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten mussten. Eine starke Leistung zeigte das obere Paarkreuz mit Hillmer und Barrenschee, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Es war ein langes Spiel, bis Barrenschee / Burghard ihre 2:3-Niederlage gegen Safa / Rieckmann hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Safa / Rieckmann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Chancenlos waren Hillmer / Kakuschke gegen Stange / Neises nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Eher wenig Gegenwehr bekamen Burmester / Bielesch beim 11:7, 11:7, 19:17 von Wiesegart / Stange. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 36 Bällen endete und an Burmester / Bielesch ging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Thomas Hillmer zwar einen Satz abgeben, fuhr danach sein Spiel gegen Tarkan Safa aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Völlig ungefährdet war der Sieg von Malte Barrenschee gegen Martin Stange nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:6, 11:13, 11:6 nicht verloren. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Bernd Kakuschke gegen Jörn Rieckmann, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Jörn Rieckmann jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 12:10, 11:9, 9:11, 5:11, 13:15. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Obwohl Timon Burmester in der im Vorfeld als absolut offen eingeschätzten Begegnung fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Andreas Neises zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Burmester mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Lange umkämpft war die Partie zwischen Robert Bielesch und Detlef Stange, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Einen Sieg holte wenig später Mareike Burghard hingegen beim 11:2, 11:7, 9:11, 11:6 gegen Frank Wiesegart. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Genügend spielerische Mittel hatte Thomas Hillmer letztlich parat, um Martin Stange zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Mit 3:1 hatte Malte Barrenschee im Doppel gegen Tarkan Safa die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Bernd Kakuschke bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Andreas Neises dann doch niedergedrungen worden. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Unglücklich war Timon Burmester in der Partie gegen Jörn Rieckmann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Robert Bielesch beim 2:3 gegen Frank Wiesegart. Das Spiel verlor Bielesch dennoch im 5. Satz. Mit 3:1 gewann daraufhin Mareike Burghard gegen Detlef Stange und

gab dabei nur einen Satz her. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen im Anschluss Barrenschee / Burghard ihr Match gegen Stange / Neises noch im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Holdenstedt nun ein Punktekonto von 4:4 Punkten auf, während der TSV Mechtersen-Vögelsen vor dem nächsten Spiel, das am 29.10.2022 gegen den Post SV Uelzen III ansteht, 9:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Holdenstedt bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 29.10.2022 gegen den TuS Erbstorf.

Statistik:

SV Holdenstedt

Doppel: Barrenschee / Burghard 1:1, Hillmer / Kakuschke 0:1, Burmester / Bielesch 1:0

Einzel: T. Hillmer 2:0, M. Barrenschee 2:0, B. Kakuschke 0:2, T. Burmester 1:1, R. Bielesch 0:2, M. Burghard 2:0

TSV Mechtersen-Vögelsen

Doppel: Stange / Neises 1:1, Safa / Rieckmann 1:0, Wiesegart / Stange 0:1

Einzel: M. Stange 0:2, T. Safa 0:2, A. Neises 1:1, J. Rieckmann 2:0, F. Wiesegart 1:1, D. Stange 1:1